

KOSMEHL MISBRAUCHT WICHTIGES INSTRUMENT PARLAMENTARISCHEN DEMOKRATIE

am 19. Juni 2019

[Debatte](#), [Demokratie](#), [FDP](#), [Sachsen-Anhalt](#), [Freie Demokraten](#), [Guido Kosmehl](#), [Kosmehl](#), [Landesregierung](#), [Landtag](#), [Linksextremismus](#), [Untersuchungsausschuss](#), [Verfassung](#)

Im Nachtrag zur heutigen Debatte hat die AfD auf Einsetzung eines parlamentarischen Untersuchungsausschusses zu Linksextremismus erklärt der Jurist und FDP-Landesparlamentarier Guido Kosmehl:

„Das Recht, einen parlamentarischen Untersuchungsausschuss einzusetzen, ist ein unverzichtbares Instrument der Demokratie, das es zu bewahren gilt.“

Sowohl das Untersuchungsausschussgesetz machen Vorgaben zum Untersuchungsgegenstand und die Reichweite, die ein Landtag und seine Ausschüsse bei der Untersuchung einhalten müssen. Die Vorgaben genügt der AfD-Antrag nicht. Und das weiß Kosmehl, der die missbraucht bewusst ein wichtiges Instrument der

parlamentarische Demokratie. Die Freien Demokraten begrüßen, dass der Antrag mehrheitlich abgelehnt wurde.“